

[30573.] Ein routinirter Gehilfe, der mit der Buchführung und mit dem vollständigen Sortimentsgeschäfte genau vertraut ist, wird bis Anfang Januar 1868 für eine mit Buchdruckerei verbundene Buchhandlung gesucht. Es wird gewünscht, daß derselbe gleichzeitig im Stande ist, die Correctur eines 2 mal wöchentlich erscheinenden Localblattes zu lesen. Solche, denen durchaus gute Zeugnisse zur Seite stehen, werden ersucht, ihre Offerten Herrn W. Engelmann in Leipzig zur Weiterbeförderung einzusenden. — Salär beträgt 150 Thlr. und freie Station. — Die anzutretende Stelle befindet sich in der Provinz Westphalen.

[30574.] In einem Sortimentsgeschäfte der Rheinprovinz ist für einen gewandten jungen Gehilfen zu sofortigem Antritt eine Stelle vacant. Salär 100—120 Thlr. pro anno nebst freier Station.

Gef. Offerten sind baldigst unter Lit. L. B. S. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[30575.] Für ein bedeutendes Geschäft in einer Provinzialstadt Oesterreichs, welches mit Buchdruckerei verbunden ist, wird ein tüchtiger Geschäftsführer gesucht. Bedingungen sind: unverheirathet, gute kaufmännische Bildung und genaue, vollständige Kenntniß der Buchführung. Offerten, denen die Zeugnisse in Copie beigelegt sind, nimmt Herr A. G. Liebeskind in Leipzig unter Chiffre Z. entgegen. Nur solche Offerten können berücksichtigt werden, denen Zeugnisse über obige Fähigkeiten beiliegen.

[30576.] Ein junger Mann mit namentlich musikalischen Kenntnissen, dem die Führung eines ziemlich bedeutenden Musikalien-Verhinsinstituts anvertraut werden kann, im Besitz einer leserlichen Handschrift und in der Buchführung nicht unerfahren ist, wird zu sofortigem Antritt gesucht. — Gehalt 300 Thlr. pro anno. — Gef. Offerten werden schleunigst unter Chiffre A. A. # 72. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[30577.] Auf Mitte März 1868 wird ein Gehilfe gesucht, welcher schon etliche Jahre als solcher servirt hat, gewandt im Ladenverkehr ist, eine saubere Handschrift hat und gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Logis und Frühstück werden im Hause gegeben und für die Kost eine Entschädigung zum Salär gegeben.

Gef. Anmeldungen unter der Chiffre B. # 3. besorgt die Exped. d. Bl.

[30578.] Für ein neubegründetes Geschäft wird zum sofortigen Antritt ein Volontär gesucht. Gehalt vorläufig 100 Thlr. p. a., von Ostern ab freie Wohnung. Offerten sub S. Z. befördert Herr Theodor Lihner in Leipzig.

[30579.] **R. Sandrog & Co.** (Julius Böhne) in Berlin suchen für ihre Buch- und Kunsthandlung unter den günstigsten Bedingungen einen Lehrling zum sofortigen oder baldigsten Antritt.

Bermischte Anzeigen.

[30580.] **Probenummern**

von Zeitschriften u. bitte mir unverlangt in größerer Anzahl zugehen zu lassen, es werden dieselben von mir stets sorgfältig vertheilt.

Prag, 9. December 1867.

G. Carl J. Satow.

Französische Journale für 1868.

[30581.]

Französische Journale

expedire ich auch für 1868 wöchentlich prompt pr. Eilfuhre und sehe der gef. baldigen Ausgabe Ihrer Continuationen entgegen.

Kataloge mit Preisangabe stehen zu Diensten. Paris und Leipzig.

E. Jung-Treuttel.

[30582.] **E. Jung-Treuttel** in Paris und Leipzig empfiehlt sich zur Besorgung von

Französischem Sortiment

zu den billigsten Bedingungen. Bestellungen, welche bis Donnerstag in Leipzig eintreffen, werden entweder umgehend oder in Zeit von 8 Tagen effectuirt.

[30583.]

F. A. Brockhaus'

Sortiment und Antiquarium in Leipzig

empfehlte sich zur Besorgung ausländischen, namentlich englischen und französischen Sortiments.

Wöchentlich mehrmalige Post- und Eilsendungen von *Paris, London und Brüssel*, sowie regelmässiger directer Verkehr mit *Holland, Italien, Spanien, Portugal, Griechenland, Ungarn, Polen, Russland, Skandinavien und Nordamerika*, in Verbindung mit einem sehr reichhaltigen Lager älterer und neuerer Literatur, sichern die schnellste Ausführung aller einschlagenden Aufträge.

[30584.] Englische Journale für 1868

liefere ich zu dem hiesigen Netto-Preise mit 10% Commission, franco Leipzig. Dieselben gehen regelmäßig am 1. eines jeden Monats von hier ab. Englisches Sortiment liefere ich zu denselben Bedingungen prompt, billig und schnell. Antiquariat aller Gattungen preiswürdig.

London.

Franz Thimm.

[30585.] Hierdurch zeigen wir an, daß das in unserem Verlag erschienene Werk:

Ravanagh, Julia, Frauen der Christenheit. Vorbilder der Frömmigkeit und Menschenliebe. Aus dem Englischen von Dr. Friedenberg.

mit allen Vorräthen und Verlagsrechten in den Besitz der Agentur des Rauhen Hauses in Hamburg übergegangen ist.

Leipzig, 14. December 1867.

Dunder & Humblot.

Um Verzögerungen in der Expedition zu vermeiden,

machen wir Sie unter Bezugnahme auf unser Circular vom 1. October a. c. nochmals darauf aufmerksam, daß der gesammte

populär-medicinische Verlag

von Gustav Poenide käuflich an uns übergegangen ist. Wir bitten, dies gef. zu beachten und Ihre desfallsigen Bestellungen genau an unsere Firma (also nicht an Gustav Poenide) zu adressiren.

G. Poenide's Schulbuchhandlung in Leipzig.

[30587.] Soeben sind bei mir erschienen:

Postmarken-Album.

20. Auflage. — 34,000 Exemplare.

Mit deutschem, französ. und engl. Text, nebst Weltkärtchen.

Gebunden in eleg. Deckel mit Goldtitel und 10 Gold-Vignetten.

A. in Chagrin-Papier 6 Ngr. Dutzend 2 1/3 fl.

B. in Calico 7 Ngr. Dutzend 2 1/2 fl.

C. in Leder 12 1/2 Ngr. Dutzend 4 1/3 fl.

D. in Saffian 24 Ngr. Dutzend 8 1/2 fl.

E. in Saffian mit Posthorn 1 fl. Dutzend 10 1/2 fl.

Goethe-Album Schiller-Album

zu Kaulbach's Gallerien

in Visiten-Karten-Format.

Durchaus neue Ausgaben! Auch die früheren sind wieder vorrätbig.

	Frühere	Neue Ausg.
A. in Calico . . .	— 20 Ngr.	— 27 1/2 Ngr.
B. in Leder . . .	— 27 1/2 „	1 fl 7 1/2 „
C. in Saffian . . .	1 fl 12 1/2 „	1 „ 20 „
D. mit Medaillon 1 „	22 1/2 „	2 „ — „

Von der Ausgabe A. des Postmarken-Album liefere ich 1 Expl. à condition, alles Uebrige ohne Ausnahme nur baar. Vermeiden Sie in dieser Hinsicht störenden Aufenthalt.

Theobald Grieben in Berlin.

[30588.] Den Herren Verlegern von illustrierten Werken, namentlich Jugend- und Volksschriften empfehle ich Gleiches von den Illustrationen aus folgenden bekannten Werken:

Duller, Geschichte des deutschen Volkes. 64 Holzschnitte nach Originalzeichnungen von Hollbein, Kirchhoff und Ludw. Richter.

Hundert Fabeln. 100 Holzschnitte nach Originalzeichnungen von J. J. Grandville.

Goldsmith, the Vicar of Wakefield. 63 Holzschnitte nach Originalzeichnungen von Ludw. Richter.

Ich liefere Gleiches aus den „Fabeln“, durchschnittlich 14 □ Zoll rhein. groß, in Schriftzeug zu 1 fl 17 1/2 Sch., in Kupferniederschlag zu 2 fl 15 Sch., — aus Duller, durchschnittlich 22 □ Zoll rhein. groß, in Schriftzeug zu 2 fl 15 Sch., in Kupferniederschlag zu 3 fl 20 Sch. netto baar per Stück; zum Vicar Schriftzeug 3 1/2, Kupferniederschlag 5 1/2 Sch. pr. □ Zoll netto baar.

Probeexemplare der betr. Werke stehen auf Verlangen zu Diensten.

Berlin.

Fr. Kortkamp.

[30589.] Von den zunächst für meinen Gebrauch neu angefertigten und bis auf die neueste Zeit vervollständigten

Bersendungs-Listen

bin ich erbötig eine mäßige Anzahl Exemplare à 10 Ngr. baar abzugeben.

Leipzig, 28. November 1867.

F. A. Brockhaus.

[30590.] **Wilhelm Schmid** in Nürnberg erbittet sich unverlangt alle Novitäten aus der Naturwissenschaft, Medicin, Militaria und Technologie stets in 4—6facher Anzahl.

Bei Inseraten in den „Fränkischen Courier“ trägt Obiger event. gern einen Theil der Kosten.